

Liebe Eltern,

19.02.21

ich hoffe, es geht Ihnen allen gut und sie schauen positiv und nicht zu ängstlich auf den kommenden Schulstart für Ihr Kind. Mit diesem Brief möchten wir Ihnen noch einige Infos mitteilen und hoffen, den Start möglichst reibungslos zu gestalten. Der Übersichtlichkeit halber versuche ich es in Stichpunkten:

- Wir benutzen weiterhin die unterschiedlichen Eingänge und staffeln die Pausen um die Kontakte zu minimieren.
- Beim Betreten der Klasse wird auf Handhygiene geachtet.
- Die Kinder sitzen immer an festen Plätzen ohne direkten Nachbarn und dürfen am Sitzplatz ihre Maske (Alltagsmaske ist ausreichend) abnehmen. Bei Sitzkreisen oder sonstiger Annäherung werden die Kinder aufgefordert, die Maske auch im Klassenraum zu tragen. Dies ist eine Schulvereinbarung und geht über die Schutzverordnung in der ab dem 16.02.21 geltenden Fassung hinaus und kann deshalb nicht verpflichtend gemacht werden. Die LehrerInnen tragen FFP2 Masken.
- Besucher tragen auch auf dem gesamten Gelände eine Maske (Alltagsmaske ist ausreichend) und tragen sich weiterhin in die Liste vor Herrn Nurajs Büro ein. Besuche sollen auf ein zwingend nötiges Maß beschränkt bleiben.
- Im Sportunterricht ist durch die große Halle eine gute Ausgangssituation gegeben; die Sportlehrer handeln auf Grundlage der in diesem Bereich geltenden Zusatzverordnungen bzgl. des Tragens einer Maske.
- Da wir in der Hofpause auf eine strikte räumliche Trennung der Gruppen verzichten, werden die Masken auch draußen getragen.
- Das Wechselmodell ist für uns alle sicherlich eine neue Herausforderung und unterrichtlich schwer zu planen. Es wird sicher so sein, dass an den präsenzfriegen Tagen eher Übungsinhalte u.ä. auf dem Plan stehen, die eben keiner großen Unterstützung Ihrerseits bedürfen. Der Umfang ist noch schwerer einzuschätzen, als im Distanzunterricht und es wird sicher nicht auf Anhieb für alle Kinder passen.
- Die KlassenlehrerInnen werden versuchen, das tägliche Gepäck Ihrer Kinder zu begrenzen, es wird aber wahrscheinlich mehr sein, als im normalen Unterricht. Bitte leeren Sie mit Ihren Kindern die Hefter, nachdem sie einmal alles mit in die Schule gebracht haben; dann wird der Toni schon ein bisschen leichter.
- Das unterrichtsbegleitende Padlet wird tageweise befüllt werden, da die Inhalte für den Distanztag ja auf dem basieren, was am Vortag in der

Schule behandelt wurde. Auch Lernapps oder ähnliches werden sicher weiterhin genutzt.

- Die Gruppen für die Notbetreuung sind eingeteilt. Die Kinder werden teilweise an ihren Präsenztagen am Nachmittag in einer neuen Gruppe zusammengefasst. Diese sind aber immer gleich. Es findet am Nachmittag in allen Gruppen eine Lernzeit zum Anfertigen der „Hausaufgaben“ statt. Wenn sich Änderungen in Bezug auf den Betreuungsbedarf ergeben, bitte wenden Sie sich frühzeitig an die KlassenlehrerInnen oder direkt ans Büro, damit wir dem begegnen können.

Durch die ständigen Änderungen der Unterrichtsform, haben sich auch viele Termine mehrfach geändert. Hier der Versuch, den aktuellen Stand zusammenzufassen.

- Der pädagogische Ganzttag am 03.03.21 entfällt.
- Die Elternsprechtagswoche wird auf die Woche vom 19. – 23.04. 21 geschoben, also nach den Osterferien.
- Am 04.06. (Freitag nach Fronleichnam) ist ein beweglicher Ferientag, die OGS ist geöffnet.
- Da wir wahrscheinlich in den Osterferien neue elektronische Tafeln in allen Klassenräumen bekommen, versuchen wir danach einen neuen Termin für einen Fortbildungstag zu finden, an dem die OGS geöffnet sein wird.

Alle anderen Termine wie Sportfest, Projektwoche, Fahrradprüfung.... lassen sich im Moment nicht verlässlich planen und werden hoffentlich stattfinden können.

Weiterhin alles Gute und viele Grüße

Miriam Kamps

Beate Schlangen